

Landesverwaltungsamt
Referat 301
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Erhebungsbogen Teil 1 – Allgemeine Angaben

zum Antrag auf staatliche Anerkennung nach der Verordnung über die Anerkennung von
Kur- und Erholungsorten (KurortVO) vom 08.09.1993 (GVBl LSA S. 530) in der zuletzt
geänderten Fassung vom 05.09.2023

Erstantrag

Statusüberprüfung

Artbezeichnung:

Angaben zur Gemeinde:

Name und Anschrift:

Ansprechpartner/in:

Tel./Fax/E-Mail:

Falls der vorgesehene Raum bei den einzelnen Ziffern nicht ausreicht, sind die Angaben durch Anlagen zu ergänzen.
Nachweise und bestätigende Unterlagen sind diesem Erhebungsbogen beizufügen.

1. Angaben zum Ort und zum Ortscharakter
2. Allgemeine hygienische Voraussetzungen
3. Unterkunftsmöglichkeiten
4. Medizinische Versorgung der Gäste
5. Erholungseinrichtungen
6. Veranstaltungen
7. Erhebung Kurtaxe/Gästebeitrag
8. Sonstige Angaben und Unterlagen

1. Angaben zum Ort und zum Ortscharakter

1.1 Name der Gemeinde

1.2 (Ober-)Bürgermeister/in

1.3 Landkreis

1.4 Gehört die Gemeinde einer Verbandsgemeinde/Einheitsgemeinde an?
(Name, Postanschrift, Ansprechpartner)

1.5 Bisherige staatliche Anerkennung als Ort oder Ortsteil
(Datum, Artbezeichnung, Reg.-Nr.)

1.6 Beantragte Artbezeichnung

1.7 Antrag auf Anerkennung für

- das Gesamtgebiet

- die räumlich abgegrenzten Gemeindeteile
(Name oder Angaben zur Abgrenzung)

1.8 Beschreibung der Gemeinde bzw. räumlich abgrenzbarer Gemeindeteile:

- a) Einwohnerzahl:
- b) Anschluss an das überregionale Verkehrsnetz:

1. Straßen im Ort

Führen Bundes- oder Landesstraßen durch den Ort? Wenn ja, in welcher Länge?

Sind Umgehungsstraßen vorhanden oder geplant? (Wenn ja, wann?)

2. Anbindung an das Verkehrsnetz

	Bezeichnung	Entfernung (km)
Autobahnausfahrt
Bundesstraße
Bahnstation

3. öffentliche Verkehrsmittel

	im Ort	Entfernung (km)
nächste Bahnstation
Bus
Taxi

c) Mittlere Höhe des Kurggebietes in m ü.d.M.

d) Angaben zum Ortsbild

Marktplatz:	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Parkanlagen	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Fußgängerzone	<input type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein

besondere Sehenswürdigkeiten:

Parkanlagen im Ort%

Waldbestand in der Umgebung%

e) Maßnahmen der Ortsgestaltung

Welche Maßnahmen wurden bisher abgeschlossen?

Geplante Maßnahmen (Bepflanzung, Ruhebänke im Ort, Infotafeln, Gästeleitsystem, Besucherparkplatz)

- f) Strukturbestimmende Aufgabenstellung des Ortes entsprechend dem regionalen Entwicklungsprogramm

Zentraler Ort:

Besondere Gemeindefunktion:

Gewerbeflächen: % Anteil

Industrieflächen % Anteil

Militär. Liegenschaften: % Anteil

Konversionsflächen: % Anteil

- 1.9 Nachweis von Planungskonzeptionen zur Förderung der Ortsentwicklung, Landschaftsplanung u.a.
(Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Datumsangabe):

	vorhanden	in Bearbeitung	nicht vorhanden
Flächennutzungsplan			
Bebauungsplan/-pläne im Erholungs- oder Kurgelbiet			
Erholungsentwicklungskonzeption			
Örtlich oder regionale Tourismusentwicklungskonzepte			
Verkehrskonzeption			
Landschaftsplan			
Sonstige			

1.10 Besteht ein örtlicher Tourismusverein oder eine Organisationsform (z. B. Amt) zur Förderung des Erholungswesens bzw. Tourismus in der Gemeinde/Stadt?

1.11 Mitgliedschaft der Gemeinde

in gebietlichen Tourismusvereinen

.....

im regionalen Tourismusverband

.....

im Heilbäder- und Kurortverband Sachsen-Anhalt e.V.

2. Allgemeine hygienische Voraussetzungen

2.1 Trinkwasserversorgung

öffentliche Wasserversorgung

%-Anteil der angeschlossenen Einwohner
einschließlich Gästebetten

.....

Anzahl der Einzelbrunnen

.....

Ist die Trinkwasserversorgung in ihrer Quantität durchgängig ausreichend?

In welchen Zeitabständen und durch wen erfolgen bakteriologische und chemische Kontrollen des Trinkwassers?

der öffentlichen Wasserversorgung

der Einzelbrunnen

Gab es Beanstandungen bei Kontrollen in den letzten zwei Jahren und wenn ja, welche?

Sind die erforderlichen Wasserschutzgebiete festgesetzt und ordnungsgemäß gekennzeichnet?

2.2 Abwasserbehandlung

Abwasserbehandlungsanlage
(Anzahl der Einwohner einschließlich Gästebetten)

Anschlussgrad

zentrale Kläranlage

.....

Kleinkläranlage

.....

Hauskläranlage

.....

Sammelgrube

.....

.....

.....

Angaben zur zentralen Kläranlage

	vorhanden	geplant	voraussichtliche Realisierung (Jahr)
mechanische Reinigungsstufe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
biologische Reinigungsstufe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nährstoffelimination	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Welche Beherbergungsbetriebe und welche Privatvermieter sind nicht daran angeschlossen?

2.3 Abfallentsorgung

a) Erfolgt eine regelmäßige Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen?
(Häufigkeit/Woche/Monat)

b) Erfolgt eine regelmäßige Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen durch Feuchtreinigung im Sommer?

2.4 Öffentliche Toiletten

Anzahl, davon barrierefrei.....

Anschlussgrad und Kanalisation

Zustand

Art der Wartung

2.5 Befindet sich das anzuerkennende Gebiet im Einwirkungsbereich von Rauch, Staub, Geruch, Lärm oder Erschütterungen durch

(Zutreffendes erläutern)

- gewerbliche oder industrielle Anlagen
- landwirtschaftliche Unternehmen
- Straßenverkehrs- und Schienenwege oder Flugplätze
- Deponien
- Flächen mit Altlasten
- sonstige Anlagen

Welche Maßnahmen sind gegen diese Einwirkungen getroffen bzw. vorgesehen worden/beabsichtigt?

3. Unterkunftsmöglichkeiten

3.1 Unternehmen

	Anzahl	Bettenkapazität insgesamt	Übernachtungen pro Jahr
a) Hotel
b) Pensionen
c) Gasthöfe
d) Hotel Garni
e) Fremdenheime
f) Ferienheime/ -wohnungen
g) Jugendherbergen
h) Sanatorien/sonstige Kuranstalten
Summe I
i) Privatzimmer
j) private Ferien- wohnungen
Summe II
Summe I und II
Campingplätze
Stellplätze

3.2 Übernachtungszahlen (in den letzten 4 Jahren vor Antragstellung) ¹⁾

Jahr	Ankünfte	Übernachtungen	Anteil der Übernachtungen ausländischer Gäste
.....
.....
.....
.....

3.3 Zentrale Informationsstelle für Gäste

Adresse:

Anzahl der Mitarbeiter:

Öffnungszeiten:

a) Welche Auskünfte können erteilt und welche Vermittlungen vorgenommen werden?

b) Bestehen vertragliche Bindungen mit Firmen, Reisebüros usw.?

1) Bezieht sich der Anerkennungsantrag nicht auf das gesamte Gemeindegebiet, so sind die Angaben auf die anzuerkennenden Gemeindeteile zu beschränken.

4. Medizinische Versorgung der Gäste

4.1 Ärztliche Versorgung am Ort

	Anzahl
Praktische Ärzte
Fachärzte – Fachrichtung
.....
.....
Zahnärzte
Niedergelassene Krankengymnasten
Niedergelassene Masseur/Bademeister
Niedergelassene Physiotherapeuten

4.2 Apotheken

	Anzahl
im Ort
in Nachbargemeinden
Ortsname
Entfernung (km)

4.3 Nächstgelegenes allgemeines Krankenhaus

Ort	.....
Entfernung (km)	.....

4.4 Einrichtungen der Ersten Hilfe

4.5 Krankentransporteinrichtungen

5. Erholungseinrichtungen

5.1 Struktur der Erholungseinrichtungen:

- Haus des Gastes
- Theater, Konzertsaal
- Kino
- Bibliothek
- Lesezimmer
- Gesellschafts- und Ausstellungsräume
- Museum
- Stadt- bzw. Kurpark
- sonstige Einrichtungen

5.2 Wanderwegenetz

	Wegezahl	davon markiert	Länge (km)
Wanderwege
Terrainkurwege
Radwanderwege
Reitwege
Naturlehrpfade
Promenaden
Insgesamt
Zahl der aufgestellten Ruhebänke		
Zahl der Schutzhütten/Rastplätze		
Zahl der Parkplätze an Rundwanderwegen		

Werden regelmäßig Wanderführungen angeboten?

Wenn ja, in welchem Rhythmus?

Durch wen organisiert?

Ausgangspunkte der Wanderungen

5.3 Anzahl der gastronomischen Einrichtungen in der Gemeinde

	Anzahl	davon Raucher- bereiche	Öffnungszeiten	Ruhetage
a) Restaurants und Speisegaststätten
b) Cafés
c) Tanzlokale
d) Sonstige

5.4 Versorgungseinrichtungen

	Im Ort	Nachbargemeinde
Lebensmittel
Bäcker
Drogerie/Kosmetik
Bekleidung
Zeitschriften/Bücher
Souvenir/Andenken
Spielwaren

5.5 Art und Anzahl von Sport- und Freizeitanlagen, die für die Gäste individuell nutzbar sind

5.5.1 Bäder

	Anzahl Im Ort	Größe (m ²)	Entfernung (km) zur be- antragenden Gemeinde	letztmalige Sanierung	Gastronomie
Bewegungsbad
Freischwimmbecken
Hallenbad
Naturbad
Sauna/Solarium
Liegewiesen

5.5.2 Sportanlagen und Einrichtungen

(Bitte nur Einrichtungen angeben, die von Gästen genutzt werden können)

	Anzahl Im Ort	Entfernung (km) zur be- antragenden Gemeinde	Zugänglichkeit und Öffnungszeiten
Sportplätze
Sporthallen
Weitere Kleinsportanlagen			
Art:
.....
Wassersportanlagen
Reitsport
Tennisplätze
Wintersportanlagen			
Art:
.....
Fitnessräume
Trimm-Dich-Pfad

weitere Sport- und Freizeitmöglichkeiten:
(Ausleihe von Sportgeräten, Sportkurse, Fahrrad-/Bootsverleih, Golf/Minigolf etc.)

Sport- und Spielwiesen	Anzahl	.....
	Größe	.....

5.6 barrierefreie Gestaltung der Einrichtungen und des Straßen- und Wegenetzes:

Welche abgefragten Einrichtungen (Pkt. 3 bis 5) sind barrierefrei gestaltet:

Angebote für Gäste mit Behinderungen:

Barrierefreie Gestaltung des Straßen- und Wegenetzes:

5.7 In welcher Form werden die besonderen Belange von Familien und Kindern sowie Senioren berücksichtigt?

für Familien:

für Kinder:

Kinderbetreuung möglich ja nein

für Senioren:

6. Veranstaltungen

6.1 Veranstaltungsangebot pro Monat im Schnitt

	Hauptsaison	Nebensaison
Vorträge
Musikalische Veranstaltungen
Kino
Kurse
Bildungsveranstaltungen

6.2 Welche Vortragsveranstaltungen werden zur Gesundheitsbildung angeboten?

		Zeitlicher Turnus
<input type="checkbox"/>	Gesund leben	.....
<input type="checkbox"/>	körperliche Fitness durch aktive Bewegung	.....
<input type="checkbox"/>	gesunde Ernährung/Beratung/Lehrküche	.....
<input type="checkbox"/>	Stressbewältigung	.....
<input type="checkbox"/>	Raucherentwöhnung	.....
<input type="checkbox"/>	Diabetes	.....
<input type="checkbox"/>	Sonstige	.....

6.3 Weitere Angebote zur Freizeitgestaltung der Gäste
(Kremsfahrten, Dampferfahrten, organisierte Ausflugsfahrten u.a.)

7. Erhebung Kurtaxe/Gästebeitrag

7.1 Besteht eine Kurtaxeordnung bzw. eine Satzung zur Erhebung eines Gästebeitrages?

ja nein

7.2 Höhe der Kurtaxe/des Gästebeitrages

8. Sonstige Angaben und Unterlagen

8.1 Als Unterlagen sind weiter beizubringen

- a) Abschrift des Gemeinderatsbeschlusses vom
zur Anerkennung nach der KurortVO vom 08.09.1993 in der zuletzt geänderten
Fassung (Nur bei Erstprädikatisierung erforderlich!)
- b) Gutachten des Gesundheitsamtes über die allgemeinen hygienischen Verhältnisse
vom
- c) Lageplan des anzuerkennenden Gebietes mit Erläuterungen (Nur bei
Erstprädikatisierung erforderlich!)
- d) Werbematerial
- e) Auszüge aus unter Pkt. 1.9 aufgeführten Plänen und Konzeptionen
- f) Unterkunfts- und Gaststättenverzeichnis
- g) Übersicht Wanderwegenetz

(Ort und Datum)

(Stempel und Unterschrift)